

Protokollauszug aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 04.09.2018

öffentlich

TOP 3 **Beschluss zur fahrradfreundlichen Stadt Schleswig (Antrag der SPD-Fraktion vom 20.08.2018)**
VO/2018/098 ungeändert beschlossen

Zunächst weist der Vorsitzende darauf hin, dass die entsprechende Vorlagennummer in der Papierversion von der in der ALLRIS-Version abweicht, die Vorlagen jedoch identisch seien.

Ratsherr Lorenzen hält den Sachvortrag und begründet den Antrag der SPD-Fraktion. Die anderen im Bau- und Umweltausschuss vertretenen Fraktionen signalisieren ihre Zustimmung.

Herr Hoffmann trägt einen Ergänzungsantrag der FWS-Fraktion vor, durch den der Tourismusapekt hervorgehoben werden soll.

Nach inhaltlicher Befassung zieht Herr Hoffmann den Antrag zurück und formuliert die Gedanken der FWS-Fraktion als Vorschlag zur inhaltlichen Ausgestaltung des SPD-Antrages.

Dieser Vorschlag ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

In diesem Zusammenhang erkundigt sich Ratsherr Hansen nach der Möglichkeit, die Lange Straße für Fahrradgegenverkehr zu öffnen, da dies in der Realität ohnehin praktiziert wird.

Frau Havenstein schätzt die Idee als nicht umsetzbar ein, sagt jedoch eine diesbezügliche Befassung durch die „45-er Runde“ zu.

Beschluss:

Die Stadt Schleswig wird eine fahrradfreundliche Stadt. Hierfür richtet die Verwaltung unter Beteiligung der Ratsversammlung ein Projekt mit den nachfolgenden Eckpunkten ein. Die Eckpunkte werden im Laufe des Projektes nach Bedarf angepasst und konkretisiert. Es erfolgt eine breite Beteiligung von Bürgern/Verbänden/Vereinen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Auszug entspricht dem Originalprotokoll.

Ergänzungsantrag der FWS-Fraktion

zum Antrag der SPD-Fraktion „Fahrradfreundliche Stadt“

Es wird eine Fahrradrouten / Rundweg, die Schleswigs Sehenswürdigkeiten miteinander verbindet, geschaffen. Der Besucher soll mit dem Fahrrad Schleswig erkunden können. Alle Sehenswürdigkeiten sind darüber zu erreichen.

Die Route muss erstellt,
ausgebaut,
farblich einheitlich gekennzeichnet
und gut ausgeschildert sein.

Ausgestattet mit Informationstafeln über :

- Standortangabe
- Informationen über die Sehenswürdigkeit
- Hinweis auf Fahrradstellplätze
- Hinweis auf Ladestationen für E-Bikes
- Entfernung zur nächsten Sehenswürdigkeit
- Hinweis auf die nächste öffentliche Toilette.

Erwähnung und Vermerke in den Reiseführern sind sehr wichtig.

Idealerweise erhält die Route einen Namen. Diesen könnte man, wie es der Antrag der SPD-Fraktion vorsieht, unter Beteiligung der breiten Öffentlichkeit, ermitteln. (Aufruf zur Namensfindung in der Zeitung und im Internet)

Vorschläge der FWS-Fraktion:

- SchlieTörn
- SliasthorpTörn/Weg
- SlesvigTörn
- an de Schlie lang

Holger Hoffmann
Für die FWS-Fraktion